

## Protokoll

über die Sitzung des **Ortsrates der Ortschaft Neustadt a. Rbge.** am Mittwoch, 05.12.2018, 18:00 Uhr, im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes Nienburger Straße 31, 31535 Neustadt a. Rbge.

Anwesend:

### Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Johannes-Jürgen Laub

### Mitglieder

Herr Harald Baumann

Herr Heinrich Bremer

Herr Thomas Iseke

Herr Willi Ostermann

Herr Matthias Rabe

Frau Magdalena Rozanska

Herr Heinz Günter Sala

Herr Jürgen Schart

Herr Steffen Schlakat

Frau Anja Sternbeck

bis 18:35 Uhr

Frau Melanie Stoy

Herr Volker vom Hofe

Herr Dietrich von Dessien

### Beratende Mitglieder

Herr Peter Hake

Herr Stephan Iseke

Herr Heinz-Jürgen Richter

Herr Thomas Stolte

### Gäste

Herr Uwe Hemens

Wirtschaftsförderung

### Verwaltungsangehörige/r

Frau Isa Wedemeyer

Fachdienst Zentrale Dienste, Protokoll

Sitzungsbeginn: 18:03 Uhr

Sitzungsende: 19:05 Uhr

## **Tagesordnung**

**Vorlage Nr.**

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 10.10.2018
3. Berichte und Bekanntgaben
4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
5. Institutionelle Förderung der Jugendkunstschule e.V.
6. Initiativantrag des Orsrates Neustadt zum Sportstättenkonzept für den JFV Neustädter Land e.V. und zu den Zukunftsperspektiven des FC Wacker Neustadt von 1912 e.V.
7. Bezuschussung aus Ortsratsmitteln nach dem NKomVG
8. Antrag der Leinegarde auf Zuschuss
9. Anfragen
  - 9.1. Schleuse
  - 9.2. Werbetafeln
  - 9.3. Parkraumbewirtschaftungskonzept
  - 9.4. Ortsratssitzung im Januar

**2018/282**

**1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Der stellv. Ortsbürgermeister Herr Laub eröffnet die Sitzung; er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

**2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 10.10.2018**

Herr Laub weist darauf hin, dass hier ein Schreibfehler vorliege. Es sei das Protokoll über die Sitzung am 07.11.2018 gemeint.

Herr Rabe ergänzt zu Tagesordnungspunkt 3 b (Turbine Kleine Leine), dass es nicht möglich sei, die Turbine auf Durchlauf zu stellen.

Herr Ostermann merkt dazu an, dass aus Sicht des Ortsrates abweichende Aussagen von der städtischer Bauordnung und der unteren Wasserbehörde getroffen würden.

Der Ortsrat Neustadt fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 07.11.2018 wird genehmigt.

**3. Berichte und Bekanntgaben**

Frau Wedemeyer verweist auf die Stellungnahme zur Anfrage „W-LAN in der Innenstadt“. Die Stellungnahme ist dem Protokoll als **Anlage 1** beigelegt.

Herr Hemens führt dazu weiter aus. Für die kommerzielle Versorgung über den Anbieter htp seien im Etat der Wirtschaftsförderung 5.000 Euro eingeplant. Der Beirat habe sich jedoch gegen dieses Modell ausgesprochen, da das Preis-/Leistungsverhältnis nicht zufriedenstellend sei. Sollte dieser Betrag ungenutzt bleiben, werde er an die Stadt zurückgeführt. Es sei außerdem angezweifelt worden, ob eine flächendeckende W-LAN-Versorgung in der Innenstadt notwendig sei und ob es grundsätzlich zukunftsfähig sei.

Zum Thema Freifunk erläutert er, dass für eine flächendeckende Versorgung deutlich mehr Anschlüsse nötig seien, da Repeater nicht ausreichen. Die Geschäftsleute hätten jedoch Bedenken bezüglich der Datensicherheit, wenn sie ihre Firmennetze zur Verfügung stellen, wodurch man nicht über genügend Anschlüsse verfüge.

Herr Iseke erwidert, dass er 5.000 Euro für einen Zeitraum von 2 Jahren für angemessen halte. Er macht außerdem auf die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten eines W-LAN Netzwerkes aufmerksam, wie z. B. die Lichtsteuerung bei Veranstaltungen.

Herr Schlakat regt an, die Bedürfnisse der Bürger abzufragen. Er halte das Angebot von htp für eine preiswerte Lösung eines professionellen Dienstleisters.

**4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes**

Keine Fragen

## 5. Institutionelle Förderung der Jugendkunstschule e.V.

2018/282

Herr Ostermann weist darauf hin, dass der Ortsrat inhaltlich nicht zuständig sei. Man müsse lediglich die räumliche Überlassung zur Kenntnis nehmen.

Der Ortsrat Neustadt folgt der Empfehlung aus Kultur- und Sport-, sowie Verwaltungsausschuss und fasst einstimmig folgenden abweichenden

### **Beschluss:**

1. Der Bürgermeister wird beauftragt, die bestehenden Vereinbarungen der Stadt Neustadt a. Rbge. mit dem Verein Jugendkunstschule Neustadt e.V. in der derzeitigen Form für *ein Jahr* zu verlängern.
2. *Der Personalkostenzuschuss bleibt bestehen und wird nicht als allgemeiner Zuschuss gewährt. Nachgewiesene Personalkosten zum Betreiben der Geschäftsstelle werden bis zur Obergrenze von 7.000€ gegen Nachweis erstattet.*

## 6. Initiativantrag des Ortsrates Neustadt zum Sportstättenkonzept für den JFV Neustädter Land e.V. und zu den Zukunftsperspektiven des FC Wacker Neustadt von 1912 e.V.

Der Ortsrat Neustadt fasst einstimmig folgenden

### **Beschluss:**

Der dem Protokoll als **Anlage 2** beigefügte Initiativantrag wird an die Stadt gestellt.

## 7. Bezuschussung aus Ortsratsmitteln nach dem NKomVG

- a) Herr Iseke erkundigt sich, ob der Ortsrat aus seinen Mitteln die Wirtschaftsförderung zum Ausbau des W-LAN Netzes bezuschussen darf.

Es folgt eine Diskussion, insbesondere darüber, ob es sinnvoll sei Geld in die Hand zu nehmen, wenn der Beirat der Wirtschaftsförderung Zweifel an dem Projekt hege.

Der Ortsrat einigt sich anschließend darauf, für die nächste Sitzung sowohl die Bezuschussung aus Ortsratsmitteln, als auch einen Initiativantrag ergebnisoffen auf die Tagesordnung zu setzen.

- b) Herr Laub schlägt vor, für Veranstaltungen wie z.B. den Weihnachtsmarkt Motivtassen anzuschaffen. Der Ortsrat soll darüber in der nächsten Sitzung beraten und ggf. einen Beschluss fassen.

## 8. Antrag der Leinegarde auf Zuschuss

Herr Schlatkat weist darauf hin, dass der Antrag der Leinegarde noch nicht an die Ortsratsmitglieder bzw. die Arbeitsgruppe weitergeleitet worden sei. Der Tagesordnungspunkt wird daher einvernehmlich auf die nächste Sitzung des Ortsrates verschoben.

## **9. Anfragen**

### **9.1. Schleuse**

Herr Rabe stellt die als **Anlage 3** zum Protokoll beigefügten Anfragen.

### **9.2. Werbetafeln**

Herr vom Hofe erinnert an seine Anfrage zur Plakatierung / Werbetafeln.

*Anm. d. Verw.:*

*Für die Plakatierung auf öffentlichen Flächen gibt es seit einigen Jahren einen Werbepartner, der diese in vorhandenen Rahmen aufhängt. Ausgenommen davon ist Werbung für Zirkusveranstaltungen und Wahlwerbung. In der letzten Zeit gab es aufgrund von Großveranstaltungen mit Sonderregelungen aus besonderem Anlass eine auffällige Häufung von Plakatierung, die es in dieser Form dauerhaft nicht geben soll.*

### **9.3. Parkraumbewirtschaftungskonzept**

Herr Richter erklärt, dass das städtische Grundstück Wunstorfer Str. / Lindenstraße nach und nach zur Parkfläche werde und erkundigt sich, ob hier ein Parkraumbewirtschaftungskonzept vorhanden sei.

### **9.4. Ortsratssitzung im Januar**

Herr Schart macht darauf aufmerksam, dass im Januar keine Sitzung des Orsrates angesetzt sei. Herr Ostermann beantragt daraufhin, eine Sitzung für den 09.01.2019 anzuberaumen. Beratungsgegenstände seien u.a. W-LAN in der Innenstadt und der Zuschuss für die Leinegarde. Der Antrag wird mit 10 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen angenommen.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Herr Laub den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:58 Uhr.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 19.12.2018